

PUNKT 1) DER TAGESORDNUNG:

GESCHÄFTSBERICHT DES VERWALTUNGSRATES, BERICHTE DES AUFSICHTSRATES UND DER REVISIONSGESELLSCHAFT, VORLAGE DER BILANZ 1. JANUAR 2020 – 31. DEZEMBER 2020 UND ENTSPRECHENDE BESCHLUSSFASSUNGEN.

Erläuternder Bericht

Im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen wird die Bilanz von der ordentlichen Gesellschafterversammlung genehmigt.

Am 12.03.2021 hat der Verwaltungsrat der Sparkasse den Bilanzentwurf für das Geschäftsjahr 2020 genehmigt. Gleichzeitig hat der Verwaltungsrat beschlossen, der Gesellschafterversammlung vorzuschlagen, den Gewinn in Höhe von Euro 28.961.625 wie folgt aufzuteilen:

- Euro 2.896.163 an den gesetzlichen Rücklagenfonds (10%);
- Euro 4.344.244 an den außerordentlichen Rücklagenfonds (15%);
- Euro 13.320.401,47 an andere Gewinnrücklagen;
- Euro 8.400.816,53 Dividende für die Aktionäre (Anzahl Stammaktien Nr. 60.437.529, Bruttodividende pro Aktie Euro 0,139).

Es wird festgehalten, dass der nicht ausgeschüttete Dividendenanteil, der aufgrund der höheren Anzahl der von der Bank gehaltenen Aktien zum record date (=26.03.2021) im Vergleich zum Datum der Genehmigung des Jahresabschlusses seitens des Verwaltungsrates (12/03/2021) entsteht, auf „andere Gewinnrücklagen“ gebucht wird.

Banca d'Italia hat mit Empfehlung vom 16.12.2020, unter anderem, die weniger bedeutenden Banken aufgefordert, bis zum 30.09.2021 keine Dividenden anzuerkennen oder auszuzahlen bzw. den Betrag auf höchstens 15% der 2019/2020 angehäuften Gewinne oder auf 20 Basispunkte des CET1-Koeffizienten zu beschränken (auf jeden Fall soll der geringere der beiden Werte herangezogen werden).

Die Aufsichtsbehörde hat die Banken, die eine Dividende ausschütten wollen, unter Berücksichtigung der Auswirkungen der Pandemie auf die Qualität der Aktiva und auf die Gewinn- und Verlustrechnung, aufgefordert, vorab die eigene Vermögensausstattung sowie die jeweilige aktuelle und zukünftige Selbstfinanzierungsfähigkeit kritisch zu bewerten. Zudem soll die Aufsichtsbehörde kontaktiert werden, um abzuschätzen, ob die Höhe der vorgesehenen Ausschüttung als vorsichtig erachtet werden kann.

Die Südtiroler Sparkasse hat, nach Absprache mit Banca d'Italia, die Genehmigung zur Ausschüttung einer Dividende im oben angeführten Ausmaß erhalten.

Alle Informationen sind auf der Webseite www.sparkasse.it gemäß den geltenden Bestimmungen veröffentlicht worden.

SÜDTIROLER SPARKASSE AG
gez. RA Gerhard Brandstätter
Präsident des Verwaltungsrates